

Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Vertragsabschluss

1. Unsere Lieferungen, Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Sämtliche Vereinbarungen bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

II. Lieferzeit

1. Die Lieferung ist erst geschuldet, wenn Einigkeit über sämtliche technische Einzelheiten der Ausführung und Ausrüstung erzielt ist. Die Einhaltung der Lieferfrist setzt die Erfüllung der Vertragspflichten des Bestellers voraus.
2. Umstände, die wir nicht vertreten haben, verlängern die Lieferfristen angemessen auch dann, wenn sie während eines etwaigen Lieferverzuges eingetreten sind.
3. Die erweiterte Haftung gemäß 287 BGB wird ausgeschlossen.

III. Gefahrenübergang

1. Die Gefahr geht mit der Absendung der bestellten Ware auf den Besteller über und zwar auch dann, wenn frachtfreie Lieferung vereinbart worden ist. Verzögert sich der Versand durch Verschulden des Bestellers, so geht Gefahr bereits von dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem wir die Versandbereitschaft mitgeteilt haben.

IV. Zahlung

1. Zahlungen sind ohne jeden Abzug entsprechend des jeweiligen Angebotes, zu leisten.
2. Wenn der Besteller seine Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt sind wir berechtigt, die gesamte noch offenstehende Restschuld fällig zu sehen, auch wenn wir Wechsel oder Schecks hereingenommen haben. In diesem Fall sind wir außerdem berechtigt, bezüglich sämtlicher sonstiger Verträge zurückzutreten und Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.
3. Zur Rückbehaltung oder Aufrechnung ist der Besteller nur dann berechtigt, wenn die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

V. Gewährleistung

1. Für etwaige Fabrikations- und Materialfehler haften wir in der Weise, daß diejenigen Teile unentgeltlich ausgebessert oder nach unserer Wahl neu geliefert werden, die innerhalb von 6 Monaten seit dem Liefertag defekt werden. Für die gesamte elektrische Ausrüstung gelten die Bestimmungen des deutschen Elektrohandwerkes (nur Lieferung neuer Teile gegen Einsendung der defekten Teile).
2. Sämtliche Mängelrügen müssen schriftlich erfolgen.
3. Offensichtliche Fabrikations- und Materialmängel müssen unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb einer Woche nach Eingang des Liefergegenstandes, mitgeteilt werden.
4. Schlägt die Nachbesserung nach angemessener Frist fehl, kann der Käufer nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.

VI. Haftungsbeschränkung

1. Schadenersatzansprüche wegen Unmöglichkeit der Leistung, aus positiver Vertragsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss oder aus unerlaubter Haftung sind uns gegenüber ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges vorliegt.

VII. Eigentumsvorbehalt

1. Die von uns gelieferte Ware und Leistung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen gegen den Käufer aus der Geschäftsverbindung mit uns unser Eigentum.
2. Der Besteller ist nur mit unserer schriftlichen Zustimmung zur Veräußerung der in unserem Vorbehaltseigentum stehenden Waren befugt. Im Falle der Weiterveräußerung tritt der Besteller schon jetzt bis zur völligen Tilgung aller unserer Forderungen aus der gegenseitigen Geschäftsverbindung die aus der Veräußerung entstehenden Forderungen gegenüber dem Abnehmer mit allen Nebenrechten (auch Sicherheiten) an uns ab.

VIII. Schadenersatz gegenüber dem Besteller

1. Nimmt der Besteller den Liefergegenstand nicht ab, so schuldet er Schadenersatz in Höhe von 25% des vereinbarten Preises. Es bleibt vorbehalten im Einzelfall einen höheren Schaden nachzuweisen.
2. Dem Besteller bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass ein geringer oder kein Schaden entstanden ist.

IX. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Teilnichtigkeit

1. Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Besteller gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
2. Soweit gesetzlich zulässig ist Dessau ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten.
3. Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen unwirksam oder nichtig sein, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen nicht berührt.